

Handlungsfeld 3: Erholungsräume für Naherholung und ländlichen Tourismus nutzen			
Thema 3.1: Umsetzung von investiven Vorhaben der tourismusnahen Infrastruktur			
	Trifft zu Ja/Nein	Punkte	Steuerungsansatz - monetär
Auswahlkriterien obligatorisch:			
Das Vorhaben leistet einen Beitrag zur landtouristischen Entwicklung und zur Profilierung von Naherholungsregionen.	---	8	Höchstzuwendung: 500.000 €
Das Vorhaben basiert auf einer gebietsübergreifenden Zusammenarbeit (Kooperationsprojekt).	---	2	Höchstzuwendung: 500.000 €
Auswahlkriterien für Ranking fakultativ:			
Das Vorhaben entfaltet eine regionale Wirkung.	---	8	
Das Vorhaben adressiert weite Teile der Bevölkerung.	---	8	
Das Vorhaben reduziert Flächeninanspruchnahme.	---	6	
Das Vorhaben berücksichtigt die Nutzung von erneuerbaren Energien und ressourcenschonendes, klimaangepasstes Bauen (nachwachsende Rohstoffe) oder fördert die Energieeinsparung.	---	6	
Das Vorhaben fördert die Multifunktionalität.	---	4	
Das Vorhaben trägt zu einer nachhaltigen Tourismusedwicklung bei.	---	6	
Das Vorhaben fördert den Einsatz digitaler Instrumente und digitaler Angebote.	---	4	
Das Vorhaben bezieht ehrenamtliche Initiativen ein.	---	4	
Das Vorhaben fördert den Aufbau und Ausbau von Kooperationen und Netzwerkstrukturen.	---	2	
Das Vorhaben ist innovativ und/oder übertragbar.	---	2	
Summe Punkte			

Handlungsfeld 3: Erholungsräume für Naherholung und ländlichen Tourismus nutzen

Thema 3.2: Entwicklung und Umsetzung nicht-investiver Vorhaben im Dienstleistungsbereich und zur Verbesserung der Servicequalität

	Trifft zu Ja/Nein	Punkte	Steuerungsansatz - monetär
Auswahlkriterien obligatorisch:			
Das Vorhaben unterstützt die (Service-) Qualitätsentwicklung in den Regionen durch Wissensvermittlung und Netzwerke.	---	4	Höchstzuwendung: 100.000 €
Das Vorhaben führt zu einer Zertifizierung der Angebotsqualität.	---	4	Höchstzuwendung: 100.000 €
Das Vorhaben fördert einen zeitgemäßen Gästeservice unter Einbeziehung digitaler Systeme.	---	6	Höchstzuwendung: 100.000 €
Das Vorhaben fördert die touristische Angebotsqualität ländlicher Regionen durch die Intensivierung von Stadt/Landdialogen.	---	2	Höchstzuwendung: 100.000 €
Das Vorhaben fördert den Aufbau touristischer Servicequalität durch Anreizsysteme (z.B. Gästecard).	---	2	Höchstzuwendung: 100.000 €
Das Vorhaben dient der Erstellung touristischer Konzepte, Informations- oder Beratungsleistungen.	---	4	Höchstzuwendung: 50.000 €
Das Vorhaben basiert auf einer gebietsübergreifenden Zusammenarbeit (Kooperationsprojekt).	---	2	Höchstzuwendung: 100.000 €
Auswahlkriterien für Ranking fakultativ:			
Das Vorhaben entfaltet eine regionale Wirkung.	---	8	
Das Vorhaben adressiert weite Teile der Bevölkerung.	---	8	
Das Vorhaben trägt zu einer nachhaltigen Tourismusentwicklung bei.	---	6	
Das Vorhaben fördert den Einsatz digitaler Instrumente und digitaler Angebote.	---	4	
Das Vorhaben fördert den Aufbau und Ausbau von Kooperationen und Netzwerkstrukturen.	---	2	
Das Vorhaben ist innovativ und übertragbar.	---	2	
Summe Punkte			